

A09JE / A13JE / A14JE / AR20JE / AR24JE

ELEKTRISCHE GELENKARMHEBEBÜHNE

2024
**INTER
MAT.**

BOOTH NO.
EXT.5-J001
24-27 APRIL 2024

ARBEITSHÖHE VON **11** BIS **26.6** M

MODELLE	A09JE	A13JE	A14JE	AR20JE	AR24JE
MAXIMALE ARBEITSHÖHE	11m	15m	15.8m	21.58m	26.6m
PLATTFORM KAPAZITÄT	230kg	200kg	230kg	UNBESCHRÄNKT 260kg BESCHRÄNKT 350kg	UNBESCHRÄNKT 250kg BESCHRÄNKT 350kg

GRÜNE
TECHNOLOGIE

GERÄUSCHARM

NULL
EMISSION

SCHNELLES
LADEN



LINGONG HEAVY MACHINERY CO., LTD.

Anschrift: No. 2676, Kejia Road, Jinan, Shandong, China
E-Mail: sales@lmgm.com.cn Tel.: +86-0531-67879283

LGMG Europe B.V.

Anschrift: Donker Duyvisweg 301, 3316 BL Dordrecht, Niederlande
E-Mail: sales@lmggeurope.com Tel.: +31 850 642 777

www.lmgglifts.com



RELIABILITY IN ACTION

INVESTMENTFONDS ERWIRBT MEHRHEIT

Einstieg bei Fassi

Der Investmentfonds Investindustrial hat angekündigt, eine Mehrheitsbeteiligung an der italienischen Fassi-Gruppe übernehmen zu wollen. Mit diesem Schritt wollen der Fonds und die Familie Fassi das starke Wachstum der Gruppe unterstützen und die internationale Expansion beschleunigen. Der bisherige CEO Giovanni Fassi wird weiterhin die Geschicke der Firmengruppe leiten.

Im Jahr 2023 erwirtschaftete Fassi einen Umsatz von mehr als 470 Millionen Euro. Das Unternehmen beschäftigt weltweit rund 1.600 Mitarbeiter. Zu den Marken des Unternehmens gehören neben Fassi unter anderem Jekko,

Cranab, Marrel, Vimek und Slagkraft. Die Produktionskapazität liegt bei rund 12.000 Kranen pro Jahr.

Andrea C. Bonomi, Chairman von Investindustrial, erklärt: „Wir waren äußerst beeindruckt von Fassi, seiner soliden Leistung, seiner marktführenden Position und seinem Ruf und seiner bisherigen internationalen Expansion sowie der Bedeutung, die das Unternehmen Qualität, Innovation und Nachhaltigkeit beimisst. All diese Faktoren werden durch ein starkes Managementteam und eine starke Kultur unterstützt und sind Eigenschaften, die wir bei den Unternehmen, in die wir investieren, suchen.“ ■



KOBELCO BRINGT
NEUE TELERAUPE

**Europäische
Version**

Kobelco wird eine europäische Version seines 75-Tonnen-Teleskopraupenkranes TK750G auf den Markt bringen: den TKE750G. Neben der Umstellung auf eine vollständige europäische Spezifikation wurde der Kran upgegradet und aktualisiert. Der Kran hat eine Nennhöhe von drei Metern und verfügt über einen vierteiligen 30,1-Meter-Schwerlastsausleger, der eine maximale Kipphöhe von 33,5 Metern ermöglicht. Das maximale Gegengewicht beträgt 17,2 Tonnen. Die Gesamtbreite beträgt im ausgefahrenen Zustand 4,83 Meter und lässt sich für den Transport auf 3,20 Meter reduzieren, wenn der Kran mit 800-Millimeter-Raupenplatten ausgestattet ist.

Die Kapazität des vollständig ausgefahrenen Auslegers beträgt 18,5 Tonnen bei einer Ausladung von acht Metern, während die Trag-

last bei der maximalen Ausladung von 27,8 Metern bei 2,7 Tonnen liegt. Das Gesamtgewicht der Maschine liegt bei rund 70 Tonnen, 52,4 Tonnen bei entferntem Gegengewicht und 37,4 Tonnen bei entfernten Raupen, wodurch sich die Gesamtbreite auf 2,99 Meter verringert. Jede Raupe wiegt 7,5 Tonnen, sodass es in einigen Märkten möglich ist, die Raupen und das Gegengewicht in einer einzigen Ladung zu transportieren. ■



NEUE ROTOREN VON MAGNI

Von 6 auf 8 Tonnen

Der italienische Hersteller Magni hat zwei neue große 360-Grad-Teleskoplader mit einer Tragfähigkeit von acht Tonnen angekündigt, die Modelle RTH 8.35 mit 35 Metern Hubhöhe und RTH 8.46 mit 46 Metern. Bei den Einheiten handelt es sich sowohl um Neukonstruktionen als auch um Upgrades der Modelle RTH 6.36 und RTH 6.46. Die neuen Modelle verfügen über zwei neue Ausfahrmodi, M1 und M2, die dem Bediener Zugriff auf zwei verschiedene Lastdiagramme geben, um die Leistung bei verschiedenen Anwendungen zu maximieren.

Der standardmäßige M1-Modus optimiert die Kapazitäten bei größeren Hubhöhen, während der M2-Modus die Reichweite einschränkt, um höhere maximale Hublasten von bis zu acht Tonnen bereitzustellen. Die Kabinen wurden weiter nach vorne verschoben, um die Sicht zu verbessern. Außerdem verfügen sie über ein größeres Dachfenster, ein Sonnenrollo und eine schlankere Lenksäule. Ein neuer Bildschirm in der Kabine – das MCTS (*Magni Combi Touch Screen*) – und Steuerungssystem – bietet Zugriff auf die aktualisierte Bordsoftware mit neu gestalteten Symbolen, die die Bedienung intuitiver und benutzerfreundlicher machen sollen. ■





IN EIGENER SACHE

Neue Adresse

Nach mehr als zwei Jahrzehnten hat der Vertikal Verlag einen neuen Sitz. Die neue Adresse lautet Hofackerstraße 95 in 79110 Freiburg und befindet sich rund einen Kilometer vom alten Domizil entfernt. In den



neuen moderneren Räumen werden nun die neuen Magazine online wie offline produziert. Denn der Rest bleibt beim Alten. Gleiche Telefonnummer, gleiches Team, gleiche Kaffeemaschine. ■

+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Manitou hat die Übernahme der Firmen **Come** und **Metal Works** abgeschlossen und jeweils 75 Prozent der Unternehmensanteile erworben. Damit will sich der Konzern wichtige Komponenten für seine Fertigung sichern. Come ist auf die Herstellung mechanisch geschweißter Teile spezialisiert, Metal Work auf Laserschneiden und Abkanten.

Die Garantiezeit für seine elektrischen Scherearbeitsbühnen hat **Haulotte** von zwei auf fünf Jahre oder 1.500 Betriebsstunden verlängert. Zu den Modellen, für die die neue Gewährleistung gilt, gehören die Optimum 8 und die gesamte Compact-Baureihe, die von der Compact 8N bis zur Compact 14 reicht. Dies gilt für alle Maschinen, die nach dem 1. Januar 2024 bestellt wurden.

Die Marke heißt **Airo**, das Unternehmen eigentlich Tigieffe. Jetzt hat der italienische Arbeitsbühnenhersteller seinen Firmennamen in **Airo Industries** geändert. Alle anderen Unternehmensdaten wie Mehrwertsteuer Nummer, Bankkonten, Adresse usw. bleiben unverändert.

Uplifter hat den französischen Betrieb **Labrosse & You** zu seinem Partner in Frankreich ernannt. Uplifter ist der europäische Master Distributor für die in China hergestellten SPT-Minikrane für Teile Europas.

In Jordbro im Süden Schwedens hat **Palfinger** einen weiteren Standort eingerichtet. Der neue Sales- & Service-Standort Jordbro liegt etwa 25 Kilometer südlich von Stockholm und bietet auf einer Gesamtfläche von rund 4.000 Quadratmetern fünf Servicespuren.

Kobelco Construction Machinery Europe hat seinen Hauptsitz von Almere nach Lelystad bekanntgegeben. Der neue Standort liegt rund 30 Kilometer vom bisherigen entfernt.

Der italienische Minikranhersteller **Jekko** verzeichnet das fünfte Jahr in Folge starkes Wachstum. Das Unternehmen konnte 2023 rund 600 Geräte vermarkten, 20 Prozent mehr als im Vorjahr. Das Wachstum lässt sich auch am Hauptsitz erkennen: Dieser wurde von 10.000 auf 30.000 Quadratmeter vergrößert.

Magni hat den 20-prozentigen Anteil, den der chinesische Hubarbeitsbühnenhersteller **Dingli** seit 2016 hält, zurückgekauft. Magni hat 61,4 Millionen Euro für den Anteil hingeblickert, den Dingli damals für 14,4 Millionen Euro erworben hat. Die beiden Unternehmen erklärten, dass sie ihre Vertriebs- und Konstruktionskooperation fortsetzen werden.

Im Rahmen eines Aktienkaufs will **Tadano** den Raupenbühnenhersteller **Nagano** übernehmen. Nagano wurde 1968 gegründet und stellt eine kleine Palette von selbstfahrenden Raupenbühnen her. Der Umsatz des Unternehmens belief sich im vergangenen Jahr auf 5,6 Milliarden Yen, umgerechnet rund 36 Millionen Euro.

Rolls-Royce und die **Deutz AG** haben eine Grundsatzvereinbarung zum Verkauf des Geschäfts mit Off-Highway-Motoren im unteren Leistungsbereich bis 480 kW an die Deutz AG für einen Betrag im höheren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich vereinbart. Deutz erwartet nach Abschluss der Vereinbarung einen jährlichen Zusatzumsatz von rund 300 Millionen Euro mit einer EBIT-Marge, die über der aktuellen Deutz-Konzernmarge liegt.

Anfang Dezember fand der Spatenstich für die neue Filiale von **Boels** in Osnabrück statt. Der neue Standort umfasst ein rund 6.000 Quadratmeter großes Grundstück. Die neue Filiale beinhaltet einen großen Showroom, eine moderne Werkstatt und Büros sowie 3.600 Quadratmeter befestigte Außenfläche.

Manitou und **JCB** haben ihren Rechtsstreit wegen Patentverletzungen friedlich beigelegt. Die ab Mai 2017 eingeleiteten Streitigkeiten betrafen drei europäische Patente und führten zu einer Reihe von Gerichtsverfahren in Frankreich, Großbritannien und Italien.

Der japanische Kranhersteller **Kato** bringt demnächst den CR-130Rv auf den Markt, eine aktualisierte Version seines beliebten Citykrans CR-130Rf. Zu den wichtigsten Änderungen gehören ein neuer Hino JO5E-VA-Motor der Stufe V mit selektiver katalytischer Reduktion und Dieselpartikelfilter für sauberere Emissionen und eine funktionellere und bequemere Bedienung.





ÜBERZEUGENDE VORSTELLUNG

DER NEUE AC 5.250-2

Der neue AC 5.250-2 kombiniert eine enorme Reichweite mit hohen Traglasten, die bis zu 30 Prozent über den bisherigen Bestwerten dieser Klasse liegen. Damit empfiehlt er sich ebenso für den Aufbau von Turmdrehkränen wie für den Einsatz bei Bauprojekten jeder Art.

Herausragend sind auch seine Transport-Konfigurationen und sein ausgeklügeltes Gegengewichtskonzept, die für eine schnelle Einsatzbereitschaft des Krans sorgen. Und viele Tadano Technik-Features sind mit an Bord – zum Beispiel IC-1 Plus und Surround View, oder auch die Start-Stopp-Funktion, die den Kranmotor bei Arbeitspausen auf Knopfdruck ausschaltet, ohne die Steuerungssoftware zu deaktivieren.

FÜR DIE MIETE GEMACHT

Die elektrisch angetriebenen Scherensarbeitsbühnen von Skyjack bieten ein leises, kompaktes und vielseitiges Paket mit null Emissionen.



www.skyjack.com

SKYJACK
simply reliable



GERKEN PUSHT KRANGESCHÄFT

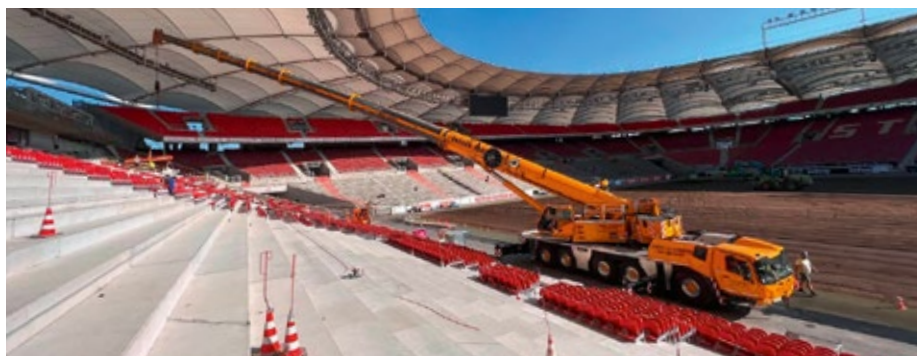
Eigener Geschäfts- zweig

Mit Beginn des Jahres ist die Kranvermietung als eigener Geschäftszweig bei Gerken hinzugekommen. Geschäftsführer sind Christian Gerken, Markus Liffers und Manfred Dröber. Zum Start der Kranvermietung sei das vorhandene Sortiment an Kranen entscheidend erweitert worden, heißt es. „Es umfasst nun Krane bis 78 Meter, darunter sowohl leichte und kompakte Minikrane als auch große, wendige Mobilkrane mit Allradlenkung“, so das Unternehmen. Hinzu kommen noch kleine Raupenkrane und Dachdeckerkrane. Gerken setzt im Bereich Krane eigenen Angaben zufolge auf ein Full-Service-Konzept. Dieses umfasst neben der Beratung, Vermietung und Lieferung auf Wunsch auch die Bedienung, sprich: Die Krane werden mit Bediener vermietet, sofern gewünscht. ■

EINKAUFSEVENT BEI SYSTEM-LIFT

1.100 Maschinen

Einmal jährlich findet bei System-Lift eine Einkaufsbündelung statt. Das heißt: Einen Monat lang werden Bestellungen aller Partnerbetriebe gesammelt. Insgesamt wurden dabei im vergangenen Jahr über 1.100 Maschinen für 53 Millionen Euro geordert. Hier erhalten die Hersteller den Zuschlag, die im Rahmen einer Ausschreibung die attraktivsten Konditionen je Produktkategorie für die einmonatige Bestellphase angeboten haben, wie der Verbund erläutert. Gekauft wurden Arbeitsbühnen, auch auf LKW, sowie Teleskopstapler und Tieflader. Vorstand Christopher Friedrich erklärt: „Ziel der diesjährigen Bündelung war es, den Kreis der teilnehmenden Hersteller zu erweitern und damit unseren Partnern eine noch größere Auswahl zu bieten. Das hat hervorragend funktioniert!“ Denn neben den Herstellern, die bereits zuletzt dabei waren, sind in diesem Jahr weitere Lieferanten wie Magni, Multitel und Haulotte erstmals hinzugekommen. System Lift zufolge profitieren von der geballten Einkaufsstärke des Verbunds auch die Maschinenhersteller, denn bei ihnen werden nennenswerte Stückzahlen geordert und sorgen so für verlässliche Auslastung. ■



GRÄSER ESCHBACH HILFT BEIM STADIONUMBAU

Hoch hinaus im Fußball

Bald sollen 60.000 Zuschauer in der Stuttgarter MHP-Arena die Spiele des VfB besuchen können. Das Stadion ist seit 2018 kräftig umgebaut und renoviert worden. Durch die geschickte Einrichtung temporärer Baubereiche war es möglich, dass das Stadion all die Zeit weiter genutzt werden konnte. Mittendrin dabei: ein Grove GMK5250XL-1 aus der Flotte von Gräser Eschbach. Der Einsatz eines Mobilkrans war zwingend notwendig, da nur so schwere Bauteile unter dem ausladenden Stadionsdach an ihren Platz gehoben werden konnten. Die in Bad Schönborn ansässige Firma musste in diesem baulichen Abschnitt tragende Teile unter dem vorhandenen 30 Meter hohen Dach platzieren.

Wegen der Raumknappheit konnte der Kran nur mit 50 Tonnen Gegengewicht konfiguriert werden, um eine normale Fahrzeugbreite nicht zu überschreiten. Der Kran wurde so platziert, dass er die 3,5 Tonnen schweren Betonteile bei einem Arbeitsradius von 54 Metern einheben konnte. Darüber hinaus hob er 17 Tonnen schwere Treppenabschnitte auf 26 Metern ein. ■



LIEBHERR LÄSST'S LAUFEN

2.000 in einem Jahr

Das Liebherr-Werk in Ehingen hat 2023 erstmals in seiner Geschichte den 2.000sten Kran in einem Jahr ausgeliefert. Das Jubiläumsstück, ein 70 Tonnen starker vierachsiger LTM 1070-4.2 All-Terrain-Kran, ist für die Maxikraft-Gruppe bestimmt. Maik Kanitzky, Geschäftsführer von Maxikraft, betonte bei der Übergabe: „Die Mitarbeitenden sind aus meiner Sicht die Firma. Und es müssen tolle Mitarbeitende sein, die eine solche Leistung hinbekommen, 2.000 Krane in einem Jahr zu liefern. Jeder muss einen guten Job machen. Vielen Dank!“ Kanitzky weiter: „So viele Krane zu liefern, ist das eine. Aber jedes noch so kleine Teil ist wichtig, jeder Sensor. Die Qualität muss aufrechterhalten werden, denn die Verfügbarkeit, die Zuverlässigkeit, das ist entscheidend für jeden Kranbetreiber.“ Im Laufe der Jahre, seit dem Bestehen des Unternehmens im Jahr 1992, hat Maxikraft insgesamt etwa 800 neue Liebherr-Krane im Wert von rund 500 Millionen Euro gekauft. Im Bild: Christoph Kleiner von Liebherr mit Maik Kanitzky von Maxikraft und Ulrich Heusel von Liebherr (v. l.). ■

PARTNER 

**Vermietung
auf aller
höchstem
Niveau**



**Jetzt
Mitglied
werden!**

www.partnerlift.com





RR ORDERT BEI RUTHMANN

Per Handschlag

Das Unternehmen RR Mietpark aus Weiden in der Oberpfalz erweitert seine große Flotte an LKW-Hubarbeitsbühnen um zwei Ruthmann-„Steiger“: einen T 300 XS und einen T 330 XS. Der Kauf wurde vor vier Monaten auf den Platformers' Days in Karlsruhe per Handschlag besiegelt. Das Mietprogramm von RR Mietpark umfasst bereits mehrere Modelle des westfälischen Bühnenbauers, die an den Standorten Weiden und Wackersdorf vermietet werden. ■



CRAMER IN HAMBURG

Neue Niederlassung

Der Arbeitsbühnenvermieter Cramer aus Hagen in Westfalen expandiert in Richtung Norden. Zum Jahresbeginn hat das Unternehmen eine Niederlassung in Hamburg eröffnet. „Die neue Niederlassung ist das Ergebnis der Übernahme der Firma Lange Lift und ermöglicht es uns, nun noch besser auf Ihre Anforderungen einzugehen, unseren Service in der Region zu optimieren und unsere Präsenz zu verstärken“, teilt das Unternehmen mit. Der Standort befindet sich im Stadtteil Hummelsbüttel nahe am Flughafen. Zum Start sind rund 50 Maschinen vorrätig, wobei das Angebot weiter ausgebaut werden soll. Drei Mitarbeiter sind vor Ort tätig. ■

NACHFOLGE GEREGLT

Walk für Rehm

Nach über 35 Jahren stellt sich die Firma Rehm Arbeitsbühnen mit einer Nachfolgeregelung für die Zukunft auf. Ab dem 1. Januar übernimmt Alexander Walk als Geschäftsführer das Mietgeschäft inklusive der Serviceleistungen von Uwe Rehm. Das Team um Daniel Beller als Betriebsleiter bleibt erhalten. Übernommen werden alle Mitarbeiter, Arbeitsbühnen und die Transportflotte. Es kommen sogar zwei weitere Kollegen hinzu: ein Fahrer und ein Werkstattmonteur. Die Familie Walk erweitert dadurch ihr Geschäftsfeld mit den vorhandenen Reise- und Busunternehmen Walk Omnibus GmbH und Walk Reisen GmbH sowie der Spedition Walk Trans-Log GmbH. Uwe Rehm wird dem Unternehmen als Berater zur Seite stehen, um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten. ■



Wullener Feld 27, 58454
Witten, Deutschland

VON PROFIS FÜR PROFIS

UNSER DEUTSCHES NETZWERK

NordKran GmbH

Händler für Niedersachsen, Schleswig Holstein, Bremen, Hamburg, Mecklenburg Vorpommern, Brandenburg, Berlin
www.nordkran.de

Schwenk Arbeitsbühnen GmbH

Händler für Baden Württemberg
www.schwenk-arbeitsbuehnen.de

Pfalzlift

Händler für Rheinland Pfalz, Saarland, Süd-Hessen
www.pfalzlift.de

THERSO GmbH

Händler für Bayern
www.therso.de





TESTFAHRT

Nachts in Wien

Die Firma Csernohorszky konnte als eines der ersten Unternehmen in Österreich die emissionsfreie Hubarbeitsbühne Palfinger P 280 CK E-Drive testen. Bei einem Nachteinsatz in der Wiener Innenstadt wurden Stahldrähte für die öffentliche Beleuchtung getauscht. Michael Häupler, seit 33 Jahren beim Wiener Traditionsunternehmen, sagt: „Für Wien ist das eigentlich das perfekte Einsatzgerät“. Denn: keine Lärmbelästigung und kein Schadstoffausstoß. Vor allem bei Arbeiten im urbanen Raum, noch dazu bei Nachteinsätzen, kann die Lärmbelästigung durch den Betrieb einer Hubarbeitsbühnen für viele Anwohner zum Problem werden. „Von der Leistung her gibt es keinen Unterschied zwischen Diesel oder Elektro – es ist einfach nur viel leiser“, bringt es Häupler auf den Punkt.



ÜBERNAHME

Avesco expandiert

Die schweizer Avesco-Firmengruppe hat eine Vereinbarung zum Kauf des finnischen Vermietunternehmens Vatupassi Törmälä Oy unterzeichnet. Nach der Genehmigung durch die zuständige Kartellbehörde wird der Abschluss der Transaktion für Ende Februar oder Anfang März erwartet. Vatupassi ist ein Spezialist für die Vermietung von Baumaschinen und Dienstleistungen mit fünf Standorten in Mittelfinnland. „Durch den Zusammenschluss mit den drei Avesco-Rent-Betrieben in der Hauptstadt und im Süden Finnlands werden die Präsenz und das Mietangebot erweitert“, lässt Avesco verlauten. Im vergangenen Jahr erst hat Avesco Rent Mietbüros in Südfinnland eröffnet, und zwar in Tampere, Turku und Kerava. Das Unternehmen beschäftigt 15 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Finnland. Mit der Übernahme werde sich die Zahl der Mitarbeiter vervielfachen und das Einsatzgebiet erweitern, heißt es. Die 70 Mitarbeiter von Vatupassi werden übernommen.



ÜBERGABE



27 Meter für das A-Team

Eine 27-Meter-LKW-Bühne vom Typ „Steiger“ TB 270 Pro geht an A-Team Dienstleistungen in Österreich. Marco Wirtl von Ruthmann Österreich übergab das Gerät an Helmut Ofner und Josef Hartenfelsner vom A-Team (v. L.). Der TB 270 Pro bietet 18,1 Meter Reichweite, das sind 1,7 Meter mehr als beim Vorgängermodell. Die seitliche Reichweite liegt bei 15 Metern, während auf bis zu 17 Meter Arbeitshöhe zurückgegriffen werden kann. Das A-Team aus Kammern im Liesingtal kümmert sich um Erhalt und Pflege von Grünanlagen. Es betreut Privatgärten ebenso wie Grünflächen und Parks von Gemeinden wie auch Grünanlagen diverser Unternehmen.



Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes Schulungszentrum



Baumaschinen



Arbeitsbühnen



Teleskopklader



Minikrane



Stapler



Bau & Garten



Event-Technik



Lagertechnik



Licht & Strom



Connectcars



Connectquads



Werkzeuge



Baugeräte



Holzhäcksler



Schulungen



Gebrauchtgeräte

Vermietung europaweit

kostenlose Miethotline

0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mieterservice.de

2024 iNTER MAT.

PARIS - FRANKREICH
24.-27. APRIL 2024

Die Fachmesse für nachhaltige
Lösungen und Technologien
im Bausektor

Die gesamte Branche engagiert
sich für das nachhaltige
Bauwesen von morgen

#De karbo nisier ung

GEMEINSAM MIT
DER WOC-MESSE



**Sichern Sie
sich hier
Ihr GRATIS-TICKET**



**Oder mit dem Code
ALLPARPRI24**

auf **paris.intermatconstruction.com**

 #intermatparis
contact@intermatconstruction.com

ORGANISIERT VON

COMEXPOSIUM

Evolis
LES ACTEURS DE L'INDUSTRIE
EN MOUVEMENT

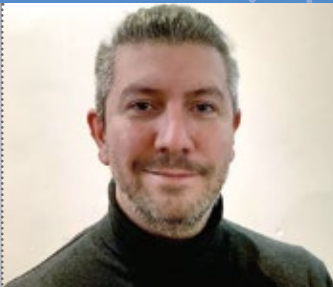
 **SEIMAT**

INTERMAT Paris, Gesellschaft SE INTERMAT, mit einem Kapital von 80.000 €, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister von Nanterre unter der Nummer 339 486 623, mit Sitz in 70 Avenue du Général de Gaulle – 92058 Paris La Défense Cedex – France

KURZ & WICHTIG



↑ Als Head of Marketing & Communication ist **Nadine Renz** nun bei der Partnerlift GmbH eingestiegen. Nadine Renz bringt über 17 Jahre Berufserfahrung in der Branche mit. Zuletzt war sie *Key Account Coordinator und Partner Development Manager* bei Haulotte Deutschland. Kai Schliephake sagt: „Nadine stellt durch ihre Persönlichkeit einen Gewinn für die Partnerlift-Gemeinschaft und deren Mitglieder dar.“



↑ **Erwann Maillot** ist nun bei Manitowoc für den Vertrieb der Grove-Mobilkrane im Nordosten Frankreichs zuständig. Sein Gebiet reicht von Dunkerque bis Clermont-Ferrand. Angetreten hat er seine neue Stelle im Sommer 2023. Maillot bringt jahrelange Erfahrung im Bereich der Mobilkrane mit. Im Jahr 2007 begann er seine berufliche Laufbahn bei Terex Cranes. 2018 wechselte er in eine mehr kaufmännische Position und war zuletzt als Sales Manager für Tadano in Frankreich tätig.



↑ Das Unternehmen Klubb hat **Paul Murphy** zum Geschäftsführer seiner Tochtergesellschaft Isoli ernannt. Murphy wird die neuen Aufgaben zusätzlich zu seiner Rolle als Geschäftsführer von CPL übernehmen, das er gegründet und zu einem Unternehmen für Fahrzeugmontage und -vertrieb ausgebaut hat. CPL wurde Anfang 2018 von Klubb übernommen.



↑ Zum Jahreswechsel hat **Andreas Bub** eine neue Position als Technischer Vertrieb bei BSI angetreten. Der gelernte Bankkaufmann bringt über zehn Jahre Erfahrung aus der Branche mit. Er wechselt nach fünf Jahren von Skyjack Deutschland zu BSI, dem Händler und Serviceprovider von Genie in Dortmund. Zuvor war Bub für Schnitger und Trackunit im Vertrieb tätig.



← **Alfred Müller** ist seit dem Jahresanfang bei der europäischen Tochterfirma des chinesischen Arbeitsbühnen- und Staplerherstellers Hangcha tätig. Er betreut das Gebiet Deutschland, Österreich und die Schweiz (DACH) sowie Belgien.



20 JAHRE IN LUXEMBURG

Faymonville feiert

Schon 1990 setzte Faymonville den Schritt nach Luxemburg und gründete dort eine Vertriebsgesellschaft. 2003 folgte dann die Eröffnung eines Produktionsstandortes. Der erste Spatenstich in Luxemburg war für das Familienunternehmen ein historischer Schritt. Das Stammwerk in Büllingen brauchte Unterstützung. Neue Kapazitäten waren nötig geworden. Und so entstanden auf 9.000 Quadratmetern die Produktionshallen FEL I – das Kürzel steht für Faymonville Engineering Luxembourg. „Das Werk zählte damals zwei unterschiedliche Produktionslinien, die eine jährliche Herstellung von 150 Innenladern sowie 300 Multi-Max und Tele-Max ermöglichten“, blickt Alain Faymonville auf die Anfänge zurück. Nimmt man die Produktionszahl von rund 1.250 Fahrzeugeinheiten im Jahr 2022, wird deutlich, welche beeindruckende Entwicklung der Standort seitdem genommen hat. Mittlerweile beläuft sich die Produktionsfläche auf 40.000 Quadratmeter. Insgesamt wurden in Luxemburg bislang rund 100 Millionen Euro investiert. Für 2024 ist bereits die Erweiterung der Auslieferungshallen geplant. ■



HINOWAS FÜR ALTITOP

50 Raupenbühnen

Das belgische Vermietunternehmen Altitop hat weitere 50 Raupenarbeitsbühnen von Hinowa bestellt. Der Großteil umfasst die Modelle Lightlift 15.70, 20.10MK3 Lithium und 26.14 Bi-Energy mit Arbeitshöhen von 15, 20 und 26 Metern. Das Unternehmen hat außerdem eine 40.18 Bi-Energy (Lithium-Batterie/Diesel) bestellt, die das größte Modell in der Raupenarbeitsbühnenflotte von Altitop wird. Im Bild: Mathieu Naessens, Mehdi Palumbo und Frederic Naessens von Altitop mit Davide Fracca von Hinowa (v. l.). ■





RAUPE VON
SANY



LR 11000 FÜR
VERSCHOOR

Elektrokran für Kandt

Der niederländische Tiefbauspezialist Kandt hat seinen ersten rein elektrischen Raupenkran in Empfang genommen, einen 80-Tonner vom Typ Sany SCE800TB-EV. Der neue Kran verfügt über einen fünfteiligen 47 Meter langen Hauptausleger. Kombiniert mit einer Klappspitze kommt der Kran auf eine Höhe von knapp über 66 Metern mit einer Tragfähigkeit von 2,7 Tonnen. Das Gesamtgewicht beträgt 91,9 Tonnen. Die eingefahrene Gesamtbreite liegt bei 3,49 Meter. Bei voll ausgefahrenem Ausleger kann der Kran knapp über elf Tonnen bei einer Ausladung von bis zu zwölf Metern händeln. ■

Neues Flaggschiff

Der niederländische Kranvermieter Verschoor hat sein neues Flaggschiff, einen Liebherr LR 11000, in Empfang genommen. Der 1.000-Tonner wird vor allem bei der Installation von Windturbinen zum Einsatz kommen. So wurde er gleich bei der Installation von zwei neuen Windturbinen im Windpark Vanikum in Nordrhein-Westfalen nahe der niederländischen Grenze eingesetzt. Der Kran kann mit einem Hauptausleger von bis zu 168 Metern und einer festen Spitze von bis zu 24 Metern ausgerüstet werden, was eine Hakenhöhe von 192 Metern und eine Tragfähigkeit von 110 Tonnen ergibt. ■

GROVE FÜR VDL



Schnellerer Hausbau

Das niederländische Fertigbauunternehmen VDL De Meeuw hat seinen ersten Grove GMK5120L in Empfang genommen. Der 120-Tonner kam direkt bei einem Bauvorhaben mit 500 Wohnungen in einem neuen Vorort von Nijmegen zum Einsatz. VDL De Meeuw stellt in seinem Werk vorgefertigte Gebäudemodule her, die dann zur Baustelle transportiert werden, wo der GMK5120L sie entlädt und platziert. ■



RIWALS NEUES HEADQUARTER Vier Kilometer

Gleicher Ort, anderer Platz: Nach sieben Jahren verlegt Riwal seinen Hauptsitz vom derzeitigen Standort Wilgenbos in Dordrecht in die Galvanistraat 35. Diese befindet sich ebenfalls in Dordrecht, etwa vier Kilometer Luftlinie entfernt. Damit befindet sich der Hauptsitz von Riwal seit dem Jahreswechsel neben dem Bürogebäude und der Werkstatt der Benelux-Niederlassung. Dies soll die internen Synergien zwischen den Mitarbeitern des Hauptsitzes und den lokalen Teams verstärken, heißt es. Um den Stromverbrauch abzudecken, hat Riwal drei Solaranlagen mit einer Gesamtkapazität von 381.000 Wp installiert. Die Solarenergie dient auch zum Aufladen der Elektroautos und -geräte in der Flotte von Riwal. ■






**Schaften
Cranes**
Worldwide Bare Rental

We master gravity

This is what superior lifting looks like. Delivering cranes with heavy lifting capacity and various configurations we master the toughest of lifting challenges. With our cranes any job becomes a safe and feasible task, any lift can be conquered.

schaftencranes.com

BAU Expo 2024

Hessens große Baumesse

MIT FACHBEREICH
ENERGIE

8. – 10. März

Messe Giessen
täglich 10 – 18 Uhr




- **Sie suchen den Weg nach oben?**
Mit Kran, Hebe- und Arbeitsbühne hoch hinaus
- **Rüsten Sie Ihre Werkstatt auf:**
Mit gutem Werkzeug viel Zeit sparen
- **Holz oder Naturstein?**
Vor- und Nachteile verschiedener Baustoffe

www.messe-bauexpo.de

Messe Giessen GmbH

☺ IHRE FREUNDLICHE MESSE





I&H SETZT AUF LIEBHERR

Fünf für Familienbetrieb

Die I&H Kran-Transport-Montageservice GmbH hat bei Liebherr gleich fünf neue Mobilkrane übernommen. Vor zwei Monaten übernahm das familiengeführte Unternehmen die Modelle LTM 1030-2.1 und LTM 1070-4.2 von Liebherr. Drei weitere Krane haben jüngst nun Inhaber und Geschäftsführer Michael Ide sowie Betriebsleiter Nils Laumann im Herstellerwerk Ehingen abgeholt, einen LTM 1050-3.1, einen LTM 1060-3.1 und einen LTM 1250-5.1. Das Unternehmen mit rund 20 Mitarbeitenden betreibt aktuell zwölf Mobilkrane.



T-CRANE VON ALMAC

Neuer Pick & Carry

Der italienische Hersteller Almac hat Einzelheiten und technische Daten der Serienversion seines kürzlich vorgestellten selbstnivellierenden Pick & Carry-Krans T-1060 veröffentlicht. Der Minikran hat eine maximale Tragfähigkeit von 990 Kilogramm bei einer Ausladung von 3,5 Metern und eine maximale Hubhöhe von 7,7 Metern, bei der er noch seine volle Tragfähigkeit ausspielen kann. Die maximale Ausladung beträgt 6,10 Meter bei einer Tragfähigkeit von 450 Kilogramm. Die Winde wird mit 30 Metern Drahtseil geliefert.



ZIMMEREI ORDERT RAUPE

„Enorme Stabilität“

Die Betzenweiler Zimmerei Mattmann hat sich eine Spider 27.14 von Plattform Basket über den deutschen Händler Kunze zugelegt. Das schwäbische Unternehmen setzt auf die Raupenbühne mit 27 Metern Arbeitshöhe „aufgrund der enormen Stabilität beim Arbeiten auch im äußeren Bereich des Diagramms und aufgrund der professionellen Beratung im Kaufentscheidungsprozess“, so Geschäftsführer Alfons Mattmann.



NACHFOLGER KOMMT

Liebherr LG 1800

Der Liebherr-Gittermastkran LG 1750 erhält einen Nachfolger: den LG 1800-1.0. Er weist eine Achse mehr als sein Vorgänger auf, nämlich neun. In der ersten Jahreshälfte soll der 800-Tonner aus dem Werk rollen. Dazu hat Liebherr die modernste Kran-Technologie wie V-Frame, Vario Tray, ZF-Getriebe Traxon Torque mit Ecodrive und WindSpeed Load Charts mit hineingepackt. Der Kran misst drei Meter in der Breite und bewältigt Steigungen bis 25 Prozent. Ein Highlight des neuen 9-Achсers ist sein einzigartiges Chassis: Durch die besondere Anordnung seiner Achsen ist der Gittermastkran weltweit für alle Märkte geeignet. Bei einer Achslast von nur zehn Tonnen kann der Kran mit allen vier Abstützungen und einem Gesamtgewicht von 90 Tonnen auf öffentlichen Straßen fahren. Alternativ ist der Transport mit nur zwei Abstützungen und 70 Tonnen Gesamtgewicht sowie gänzlich ohne Abstützungen bei rund 50 Tonnen möglich. Die benötigte Abstützbasis misst 13 x 13 Meter.



OCTOPLUS FÜR LÜSTRA

Daten haben überzeugt

Das Rösrather Unternehmen Lüstra hat sich eine OctoPlus 21 von Oil & Steel zugelegt. Unterwegs in Sachen Wärme- und Solartechnik wird die Raupenbühne für die Arbeiten auf den Dächern eingesetzt. Die beiden Geschäftsführer Rolf Lückerrath und Stefan Straube hat unter anderem der Gelenkpunkt von acht Metern in Verbindung mit der Reichweite von 10,6 Metern überzeugt. Ein weiteres Kriterium waren die 250 Kilogramm Korblast. Im Bild: Marvin Vennemann, Vertrieb Oil&Steel Deutschland, mit den Lüstra-Geschäftsführern Rolf Lückerrath und Stefan Straube (v. l.).

ERSTER POTAIN MR 229
WELTWEIT MONTIERT

Schnelleres Arbeiten

Der allererste installierte Potain MR229 wurde in die Flotte der Radius-Gruppe aufgenommen und bei einem Projekt in Großbritannien eingesetzt. Der Kran arbeitet für die Wohnungsbaugesellschaft L&Q Group an einem Projekt zum Bau von 476 neuen Wohnungen auf der Greenwich Peninsula in London. Der Wipper hat eine maximale Tragfähigkeit von 14 Tonnen und eine Auslegerlänge von bis zu 55 Metern. Seine Spitzentraglast liegt bei 2,7 Tonnen. Für das Projekt auf der Greenwich Peninsula wurde er mit einem 50 Meter langen Ausleger und einer Hakenhöhe von 37,5 Metern konfiguriert; ferner wird er mit dem Hubwerk 75HLP35 eingesetzt. In Außerbetriebstellung beträgt der Radius mit vollem Ausleger zwölf Meter. Der zunehmende Druck, das Tempo zu erhöhen, veranlasste das Unternehmen, einen der bisherigen Krane gegen den MR 229 auszutauschen, sobald dieser auf den Markt kam. Die Krane sollen bis Ende 2025 von der Baustelle abgezogen werden, obwohl das Projekt selbst erst 2027 vollständig abgeschlossen sein wird.



IPAF Focus



Halbe Million Zugriffe



Eine App, die für Benutzer von Höhenzugangstechnik entwickelt wurde, hat den Meilenstein von 500.000 erstmaligen Downloads erreicht, nämlich die „ePAL-App“. Sie wurde im Juni 2021 für Bediener mobiler Hubar-

beitsbühnen (MEWPs) und Mastkletterbühnen (MCWPs) eingeführt. Die App, die kostenlos in sieben Sprachen verfügbar ist, enthält digitale Schulungsnachweise, einschließlich der IPAF Powered Access Licence (PAL) Card. Darüber hinaus ermöglicht sie den Austausch von Sicherheitsleitfäden und -meldungen, protokolliert die Einsatzzeit von Maschinen und deren Einweisung und kann zur Meldung von Unfällen und Beinaheunfällen verwendet werden.

Peter Douglas, CEO und Geschäftsführer von IPAF, sagt: „Das Erreichen von einer halben Million Downloads ist ein wichtiger Meilenstein und ein klarer Indikator dafür, dass die Höhenzugangstechnikbranche unseren digitalen Ansatz angenommen hat. ePAL bietet die leicht zugängliche Gewissheit, dass Bediener von Hubarbeitsbühnen über die richtigen Qualifikationen verfügen, und hilft dabei, Branchenkollegen über

sichere Arbeitspraktiken zu informieren. Die App ermöglicht einen einfachen Zugang zu unserem Portal für Unfallmeldungen und trägt dazu bei, ein globales Bild der Sicherheitsprobleme zu erstellen. Dies beeinflusst unsere Schulungen, Beratung, Kommunikation und Sicherheitskampagnen. Die direkte Verbindung, die die App mit den Nutzern von Powered Access auf der ganzen Welt herstellt, ist von zentraler Bedeutung für unsere Arbeit.“



IPAF Moss End Business Park
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK
Tel.: +44 (0)15395 66700
Fax: +44 (0)15395 66084
info@ipaf.org · www.ipaf.org

IPAF-Deutschland
Alter Schulhof 7
D-28717 Bremen
Tel.: 0421 6260310
Fax: 0421 6260321
deutschland@ipaf.org

IPAF-Basel
Sternengasse 6
CH-4051 Basel
Tel.: +41 (0)61 227 9000
Fax: +41 (0)61 227 9009
basel@ipaf.org